

## **Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Haspe vom 25.04.2024**

---

Öffentlicher Teil

**TOP .      Bau von Kunstrasenplätzen**  
0405/2024  
Vorberatung  
geändert beschlossen

Herr Gronwald bezieht sich auf den Fragenkatalog der Bezirksvertretung Hohenlimburg und den gefassten Beschluss, dass ein gemeinsamer Ortstermin mit den Mitgliedern der jeweiligen Bezirksvertretung und des SFA an den Sportplätzen stattfinden soll. Bei Fortuna Hagen seien in einer Mannschaft über 30 Kinder angemeldet. Die Leichtathletikabteilung von Eintracht Hagen trainiere ebenfalls in der Bezirkssportanlage.

Herr Thieser merkt an, dass die Diskussionen eigentlich erst 2025 stattfinden sollten. Der Fragenkatalog werde derzeit abgearbeitet und voraussichtlich in der Sitzung am 26.06.2024 im SFA beraten.

Frau Bremser stimmt dem Vorschlag, einen gemeinsamen Ortstermin durchzuführen zu.

Herr Gronwald fügt hinzu, dass der Termin vor der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Haspe am 06.06.2024 stattfinden sollte.

Herr Thieser erklärt, dass Haspe bereits dreimal auf den Bau eines Kunstrasenplatzes verzichtet habe. Die Beantwortung der Frage nach der Belegung der Plätze werde deutlich machen, wo der neue Kunstrasenplatz gebaut werden sollte. Es müsse ebenfalls geklärt werden, ob überhaupt Mittel für einen weiteren Kunstrasenplatz vorhanden seien.

Frau Schneidmüller-Gaiser erkundigt sich nach den geschätzten Kosten für den Bau eines neuen Kunstrasenplatzes.

Herr Wisotzki antwortet, dass sich die Kosten auf ca. 1.000.000,00 € belaufen würden. Die Hasper Vereine haben sich darauf geeinigt, dass es erst eine Entscheidung geben müsse, ob ein neuer Kunstrasenplatz in Haspe oder Hohenlimburg gebaut werde. Im Anschluss könnte die Frage geklärt werden, wo der Kunstrasenplatz in Haspe entstehen würde.

Herr Romberg erklärt, dass der Zustand der Plätze nicht entscheidend sei. Wichtig sei, wie viele Kinder und Jugendliche in den jeweiligen Vereinen angemeldet sein.

Herr Gronwald schlägt vor, den gemeinsamen Ortstermin zu den Trainingszeiten durchzuführen, um die tatsächliche Auslastung zu erkennen.

Herr Thieser merkt an, dass die Besichtigung der einzelnen Plätze bei der Entscheidung eines Kunstrasenplatzes nicht zielführend sei. Die „Beachfelder“ in der Bezirkssportanlage sollen Kunstrasenkleinfelder werden, um den großen Platz zu entlasten. Im Fragenkatalog müsste auch beantwortet werden, wie viele Kinder und Jugendlichen in den je-

weiligen Altersklassen spielen.

Herr Goertz spricht sich ebenfalls für den Ortstermin aus und schlägt vor, diesen noch im Mai stattfinden zu lassen.

**Beschluss:**

1. Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.
2. **Die Bezirksvertretung Haspe bittet die Verwaltung, für die Mitglieder des Sport- und Freizeitausschusses und der Bezirksvertretung Haspe und Hohenlimburg kurzfristig einen Besichtigungstermin der Sportplätze in den jeweiligen Bezirken zu organisieren.**

**Abstimmungsergebnis:**

	Ja	Nein	Enthaltung
SPD	5	-	-
CDU	3	-	-
Bündnis 90/ Die Grünen	2	-	-
Hagen Aktiv	2	-	-
AfD	-	-	-

☒ Einstimmig beschlossen

Dafür: 12  
Dagegen: -  
Enthaltungen: -